



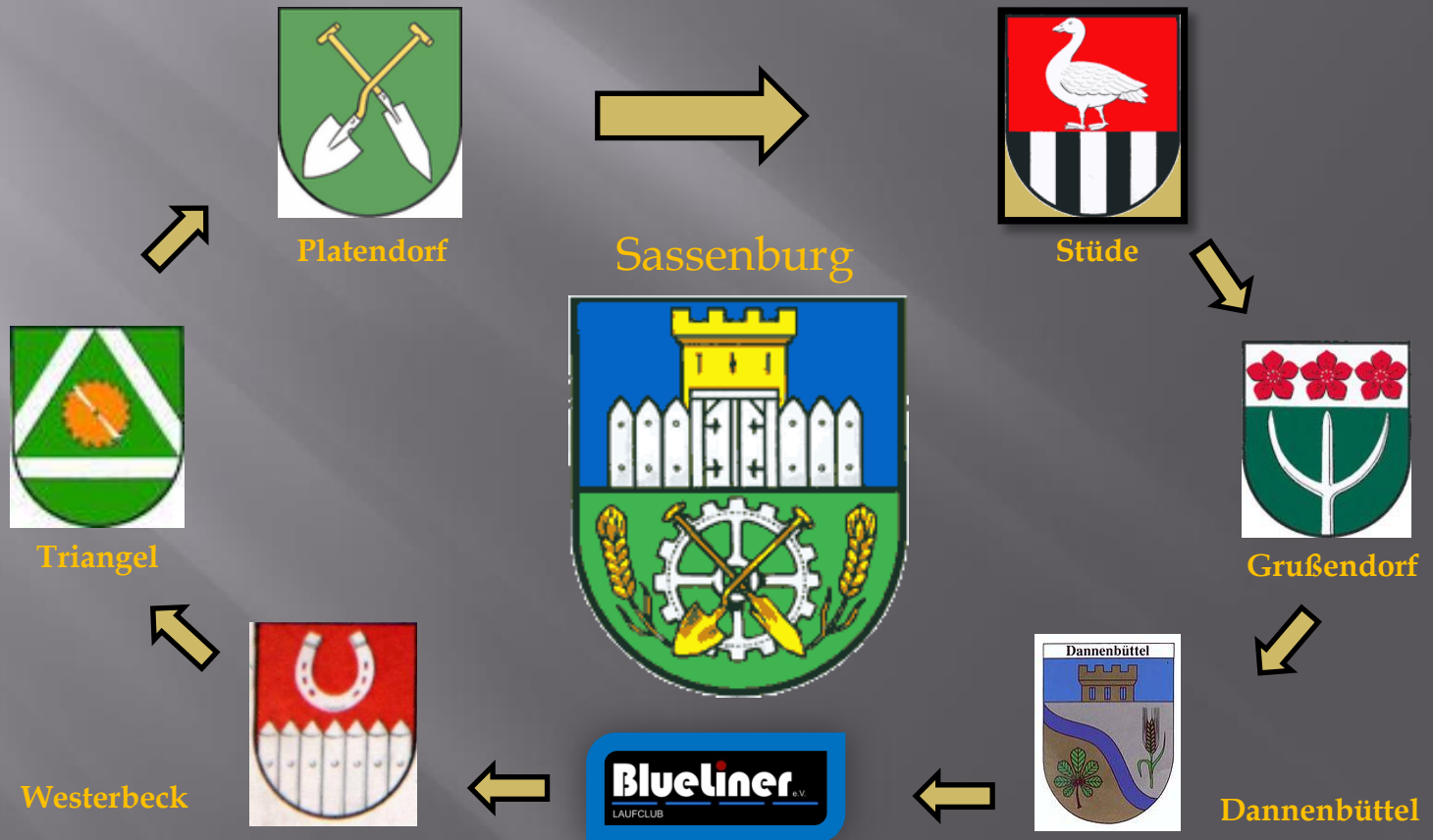
7. Sassenburg-Marathon



...oder

fünf [BlueLiner](#) machen einen Zug durch die Gemeinde

29. Dezember 2014



Am 29. Dezember 2014 veranstaltete der „Marathon Verein Stüde e.V.“ seinen 7. Gemeinschaftsmarathon durch die Gemeinde Sassenburg !
Friedhelm Weidemann und seine Vereinsmitglieder organisierten und führten diesen Marathon durch. Es war ein Gemeinschaftslauf mit einem Tempo von ca. 6:15 min/km.
An jedem Verpflegungspunkt konnten die Läufer bei dem Lauf zu- oder aussteigen.

Wir BlueLiner waren mit vier aktiven Läufern und Willi, unserem Pressewart, Fotograf und Coach dabei und wollten die 42,7 Kilometer in der Gemeinschaft laufen.



Mathias



Anke



Petra



Willi



Frank

In Stüde werden Marathonis geboren !
Vor einem Jahr lief Frank hier seinen ersten Marathon und hat Gefallen daran gefunden! Nun schließt er sein Läuferjahr mit dem 15. Lauf in der Königsklasse ab!



Das reale Wetter entsprach der Wettervorhersage. Manche Passagen waren recht glatt und bedurften zusätzlicher Aufmerksamkeit. Bei einigen Teilstrecken war der seichte Wind nicht zu unterschätzen, der leicht zum Auskühlen führte. Unsere gute Lauf-ausrüstung führte uns weiter und weiter !

Die Strecke wurde in 5 Hauptverpflegungspunkte eingeteilt. Drei kleinere Getränkestationen gab es zwischen den VP's 1, 2 und 5 um uns Läufer vor einer längeren Durststrecke zu bewahren! Die Versorgung war einwandfrei !

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an das „Sassenburg-Marathonteam“ von uns BlueLiner für die Fürsorge und der einwandfreien Verpflegung !!!



..mit den folgen Bildern möchten wir unsere Erlebnisse von diesem Lauf schildern !

Der Bürgermeister von Stüde gab für uns um 8 Uhr vor der Gaststätte „Zum Hufeisen“ die Strecke mit einem Startschuss frei.

Wir starteten mit 21 Läufern und einem Hund im Schneegestöber auf 42,7 km zu Verpflegungspunkt „1“ in Grußendorf.



VP1

..nach 4 Kilometern liefen wir in Grußendorf, Wiesenweg bei VP1 ein und wurden auch schon mit heißen Getränken vom Verpflegungsteam erwartet.



..auch der Begleithund der Laufgruppe hatte Lust auf „mehr“!



..weiter ging es zu VP2 nach Dannenbüttel.

VP 2

...nach ca. 1 $\frac{3}{4}$ Stunden und 14 Kilometern erreichten wir den VP2 an der Feuerwehr in Dannenbüttel. Hier stiegen einige Läufer von der Laufgruppe „Neudorf-Platendorf“ in den Lauf ein und begleiteten uns eine längere Zeit.



..Willi wartete schon auf uns!

..vor der Feuerwache entdeckten wir noch einen herrlich geschmückten Weihnachtsbaum im Schnee.



..nach einer kurzen Rast liefen wir zum nächsten Teilabschnitt in Westerbeck.

VP 3

..nach ca. 18 Kilometern und 10 Uhr hatten wir unser nächstes Ziel in Westerbeck am Getränkemarkt erreicht. Hier wurden wir für unsere Aktivität mit einer deftigen Hochzeitssuppe belohnt !

..das Wetter wurde nicht besser und wir haben uns eine kurze Rast verdient!



..diese Suppe war ein Hochgenuss !
Herzlichen Dank dafür !



..schon vor 8 Uhr startete Günter Bellwart. Mit über 200 Marathons ist Günter ein Urgestein unter uns Läufern !



..die Anzahl der Läufer stieg kontinuierlich an und es ging weiter zu VP4.

..und der Hund ist immer noch fit!

VP 4



..und weiter ging es in Richtung Triangel !



..nach 24 km Laufstrecke kamen wir ca. 10: 50 Uhr in Triangel beim „Penny-Markt“ an. Hier empfing uns die stellvertretende Bürgermeisterin mit einem Läuferbuffet! Vielen Dank von uns Läufern !



Antje & Willi beim Eierlikör



..und weiter ging es nach Platendorf!

VP 5



..ca. 12 km liefen wir von Triangel über Platendorf geradeaus. Eine Straße wie ein Lineal und man sah kein Ende!

..nach ca. 29 Kilometern trafen wir um 11:30 Uhr in Platendorf ein.
Hier wurden wir Läufer noch mit leckeren Schmalzbrotchen versorgt!



..nun machte sich das Wetter und die gelaufenen Kilometer langsam bemerkbar.
Dehnübungen taten echt gut !!!



Petra & Ines

„NOCH CA. 10 KILOMETR !



ENDSPURT

Die letzten Kilometer an der westlichen Kanalseite konnte jeder Läufer sein eigenes Tempo laufen. Die allgemeine Gruppe war mit dieser Passage aufgelöst. Wir waren 38 km ein Team und wollten es auch bis zum Ziel bleiben !!!! Für uns zählte bei diesem Lauf die „Gemeinschaft“!

...das BlueLinerquartett



Elbe - Seiten - Kanal

GESCHAFFT ! ZIELEINLAUF IN STÜDE !!!!



42,7 KILOMETER IN 05:05:00 STUNDEN



DIE SIEGEREHRUNG



In einer gemütlichen Runde im Hufeisen nahm Friedhelm die Siegerehrung vor. Eine Platzverteilung gab es nicht, denn nach der Strecke waren wir alle Sieger! Von anfänglich 21 Startern sind 16 Läufer auf der vollen Distanz ins Ziel gekommen!



Von uns fünf BlueLinern nochmals ein herzliches Dankeschön für diese Veranstaltung an Friedhelm und den „Marathon Verein Stüde“ !!!



...unsere bleibende Erinnerung an diesen Lauf. „Die Medaille“



Sassenburglauf 2014, ein Zug durch die Gemeinde



Erlebnis, Spass und ganz viel Freu(n)de